

Wochenchau Angeln 23. Januar 2022 Lo

# Einfach mal Geschichten erzählen

Neues Projekt an der Georg-Asmussen-Schule

**GELTING** Das Erlernen von Erzähltechniken, mit denen die Kinder vorgegebene, aber auch selbst irdachte Geschichten im freien Erzählen einem Publikum vortragen können, steht im Mittelpunkt des Projektes „Das ist ja eine tolle Geschichte – erzähl mal“, an der Georg-Asmussen-Schule in Gelting.

Die Auftaktveranstaltung hierzu, mit dem Märchenerzähler und Erzählhausebilder Klaus Dörre, fand jetzt im Musikraum der Schule statt. Insgesamt 16 Schüler und Schülerinnen werden sich unter Anleitung von Klaus Dörre ein halbes Jahr lang an diesem Projekt beteiligen.

„Musikalische Unterstützung erhält er von unserem Jugendpfleger Bernd Jochimsen. Dessen Frau Karin ist für etwaige Bühnenbilder und Kostüme verantwortlich. Das Projekt steht allen interessierten Kindern der 3. und 4. Klasse offen. Es findet innerhalb der OGS-Zeiten sowie an zwei Schulvormittagen statt“, sagt Schulleiterin Gudrun Lorenzen. Veranstalter ist der Friedrich-Bödecker-Kreis (FBK) Schleswig-Holstein e. V. zusammen mit dessen Bundesverband sowie die weiteren Bündnispartner Georg-Asmussen-Schule, Klaus Dörre als Autorenpatre und die Geltinger Gemeindebücherei.

Eigentlich hätte das Projekt bereits ab September 2021 stattfinden sollen, doch Corona bremste das Vorhaben vorüber-



Zum Auftakt erzählte Klaus Dörre den Kindern frei ein spannendes russisches Märchen.  
Foto: Kasischke

gehend aus. „Die Kinder werden durch einfache Übungen (z.B. Fantasiereisen) und Entspannung durch Konzentration und Stille, an ihre eigenen inneren Bilder herangeführt. Sie erlernen Erzähltechniken, mit denen sie vorgegebene, aber auch selbst irdachte Geschichten einem Publikum vortragen können. Dabei erleben die Kinder, wie viel Freude das freie Erzählen aus den inneren Bildern bereitet, den Zuhörern und ihnen selber; und wie einfach es ist“, erklärt Schulleiterin Gudrun Lorenzen. Es fördere die Sprach- und Sprechkompetenz und den Mut, sich hinzustellen und sich zu zeigen, so Lorenzen. Für ihre selbst erfundenen Geschichten werden sich die Kinder aus der Natur inspirieren lassen. Dazu sind Ausflüge in das Wikingerdorf Haithabu, auf die Elfenwiesen in Glücksburg und Indianergeschichten

am Lagerfeuer angedacht. Am Ende des Halbjahres werden die Kinder in einer Vormittagsveranstaltung ihre Mitschüler und Mitschülerinnen auf eine Erzählreise mitnehmen und Geschichten mit Musikuntermalung und Requisite präsentieren. Am Nachmittag sind Eltern und Verwandte herzlich zur Präsentation eingeladen.

Seit 2013 ist der FBK Partner des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. So wird das Projekt in Gelting zu 100 Prozent vom Ministerium finanziert. „Wir freuen uns, dass dieses besondere Projekt mit dem Märchenerzähler Klaus Dörre an der Georg-Asmussen-Schule in Gelting stattfinden kann“, sagt Andrea Gibbels, Geschäftsführerin des FBK in Schleswig-Holstein.

(jök)